

# Hörbar und ansehnlich:

**Zur Vielseitigkeit von  
Barrierefreiheit digitalen Archivguts und  
dessen Nutzen für alle**

33. Bundeskonferenz der Kommunalarchive  
Dorothea Buttstädt-Kuhnert



# Inhaltliche Einstimmung

- Vorstellung der blista
- Grundlagen Barrierefreiheit
- Rechtliche Basis
- digitale Archivnutzung - Barrieren jenseits des Archivguts
- Objektarten in Archiven - Digitalisate versus genuin digitale Unterlagen
- Technische Anforderungen
- Lösungsansätze: beispielhafte Kriterien

# Deutsche Blindenstudienanstalt e. V. (blistा)

Bundesweites Kompetenzzentrum für Menschen mit Blindheit und Sehbehinderung

- Grundständige und berufsbegleitende Förderung für Menschen mit Sehbehinderung oder Blindheit
- Einrichtung zur Rehabilitation: O&M, LPF, IT-Anwendung
- Deutsche Blindenbibliothek: Hörbücher, Werke in Brailleschrift, EPUBs, App mit Katalog und Ausleihfunktion
- Produktion barrierefreier Medien: barrierefreier EPUBs, taktile Stadtpläne, taktile Modelle, Wahlschablonen
- Prüfung auf Barrierefreiheit von Websites und Dokumenten
- Schulungen

# Begriffe: Barriere - Behinderung

Barrieren - unüberwindbare Hindernisse, keine behebbaren Unbequemlichkeiten

alle Menschen können betroffen sein

Unterscheidung in temporäre versus langfristige Behinderungen

Kategorien sogenannter Behinderungen sind:

Körperbehinderung, Sinnesbehinderungen, Psychische Erkrankungen, Geistige Behinderungen, Lernbeeinträchtigung

# Rechtlicher Rahmen – eine große Hilfe

- Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen (UN-BRK)  
<https://www.behindertenbeauftragter.de/DE/AS/rechtliches/un-brk/un-brk-node.html>
- Gesetz zu Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen (BGG)  
<https://www.behindertenbeauftragter.de/DE/AS/rechtliches/behindertengleichstellungsgesetz/behindertengleichstellungsgesetz-node.html>
- Exkurs: für privaten Sektor greift das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (BFSG)  
<https://bfsg-gesetz.de/>
- umfangreiches Informationsmaterial stellt die Bundesfachstelle Barrierefreiheit zur Verfügung:  
[https://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/DE/Rechtssammlung/Rechtssammlung\\_Suche\\_Formular.html?nn=7575bbbf-5997-4658-b890-6d680141938a](https://www.bundesfachstelle-barrierefreiheit.de/DE/Rechtssammlung/Rechtssammlung_Suche_Formular.html?nn=7575bbbf-5997-4658-b890-6d680141938a)

# Kodex ethischer Grundsätze ICA

„Archivarinnen und Archivare haben sich für die weitest mögliche Benutzung von Archivalien einzusetzen und unparteiische Dienstleistung gegenüber allen Benutzern zu gewährleisten.“

Quelle: [https://www.ica.org/app/uploads/2024/01/ICA\\_1996-09-06\\_code-of-ethics\\_DE.pdf](https://www.ica.org/app/uploads/2024/01/ICA_1996-09-06_code-of-ethics_DE.pdf)

# Imaginärer Besuch im Stadtarchiv Altstadt

- Standort: in der Burg von Altstadt
- Website aus dem Jahr 2015
- Umfangreiche Sammlung von Manuskripten, historischen Karten, Fotos, Filme, Plakate, Objekte (Münzen, Siegel, Aufkleber, Buttons)
- digitaler Lesesaal
- digitaler Katalog

# Testnutzung: blinde Person mit Forschungsvorhaben

- Sind die Informationen des Archivs auf der Website barrierefrei zugänglich?
- Verordnung zur Schaffung barrierefreier Informationstechnik nach dem Behindertengleichstellungsgesetz (Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung - BITV 2.0)  
<https://www.barrierefreiheit-dienstekonsolidierung.bund.de/Webs/PB/DE/gesetze-und-richtlinien/bitv2-0/bitv2-0-node.html>
- EN 301549, der relevanten Sammlung von Barrierefreiheitsanforderungen an die Informationstechnik (Web, Software, Hardware, mobile Anwendungen und Dokumente) der öffentlichen Stellen  
<https://www.barrierefreiheit-dienstekonsolidierung.bund.de/Webs/PB/DE/gesetze-und-richtlinien/en301549/en301549-node.html>

# Umsetzung digitaler Barrierefreiheit verbindlich nach Kriterien der WCAG

Webcontent Accessibility Guidelines 2.2:

<https://www.w3.org/TR/WCAG22/>

Informationen müssen wahrnehmbar, bedienbar, verständlich und robust sein.

Allgemeine Beispiele:

- Lesbarer Text muss hörbar sein
- Navigation mit Tasten
- Buttons müssen eindeutig beschriftet werden
- Nutzung durch assistive Technologie ist möglich

# Der Katalog

- Text muss maschinenlesbar sein
- Tastennavigation
- Beschriftete Auswahlfelder und Buttons
- Skalierung
- Tastaturfokus
- Anpassung von Kontrasten
- Alternativtexte

# Digitalisiertes Manuskript

- Metadaten
- Alternativtext für die bildliche Darstellung
- Maschinenlesbare Beschreibung in der Art einer Quellenanalyse, damit eine Vorstellung des haptischen Objekts entstehen kann
- Transkription des geschriebenen Textes in maschinenlesbare Schrift, damit der Text mit auditiv wahrgenommen werden kann
- Sprachauszeichnung, damit Sprachausgaben korrekt wiedergegeben werden können
- Skalierbarkeit
- Tasturfokus
- Technische Umsetzung so, dass assistive Technologien angewandt werden können

# Bilddatei eines Plakats

- Metadaten
- Alternativtext für die bildliche Darstellung
- Maschinenlesbare Beschreibung in der Art einer Quellenanalyse, damit eine Vorstellung des haptischen Objekts entstehen kann
- Transkription des geschriebenen Textes in maschinenlesbare Schrift, damit der Text mit auditiv wahrgenommen werden kann
- Sprachauszeichnung, damit Sprachausgaben korrekt wiedergegeben werden können
- Skalierbarkeit
- Tastaturfokus
- Technische Umsetzung so, dass assistive Technologien angewandt werden können

# Bilddatei eines Siegelstempels

- Metadaten
- Alternativtext für die bildliche Darstellung
- Maschinenlesbare Beschreibung in der Art einer Quellenanalyse, damit eine Vorstellung des haptischen Objekts entstehen kann
- Transkription des geschriebenen Textes in maschinenlesbare Schrift, damit der Text mit auditiv wahrgenommen werden kann
- Sprachauszeichnung, damit Sprachausgaben korrekt wiedergegeben werden können
- Skalierbarkeit
- Tastaturfokus
- Technische Umsetzung so, dass assistive Technologien angewandt werden können

# Audiodatei: Vortrag zur Stadtgeschichte

- Metadaten
- Der gesprochenen Text muss transkribiert zugänglich sein.
- (Vorsicht beim Einsatz von KI-Anwendungen)

# Beispiel: Imagefilm des Archivs oder Filmmitschnitt einer Veranstaltung

- Metadaten (AccessibilityHazard)
- Audiodeskription
- Untertitel
- Skalierung
- Tastaturfokus

# Genuin digitales PDF-Dokument

- Geltender Standard ist pdfUA\_2
- Tools zur Testung
- Eindeutiger Dokumententitel
- Semantisch ausgezeichnete Dokumentenstruktur
- Kontraste
- Lesereihenfolge
- Sprachauszeichnung
- Alternativtexte, long description, Bildunterschriften
- Funktionierende Links
- Sicherheitseinstellungen müssen assistive Technologie zulassen

# Kontaktaufnahme mit blista

- Fragen an die Referentin: [d.kuhnert@blista.de](mailto:d.kuhnert@blista.de)
- Alternativ: [info@blista.de](mailto:info@blista.de)